

Emergency Preparedness - Notfallvorsorge -

ÖTK-Zukunftstalk 2026

Dr. Siegfried Moder

Präsident des Bundesverbandes praktizierender Tierärzte (bpt)

Präsident FVE

One World

Die heutige stark vernetzte Welt sieht sich vielen gesundheitlichen Sicherheitsbedrohungen gegenüber, die durch Tierseuchenausbrüche, Klimawandel, Konflikte und andere Faktoren verursacht werden.

Notfälle und Katastrophen sind oft komplex und beinhalten mehrere Gefahren, die unterschiedliche Formen annehmen können.

Agrarkriminalität

Über die Tiergesundheit hinaus können tierische Krankheitserreger die menschliche Gesundheit, Landwirtschaft, Ernährungssicherheit, Lebensgrundlagen und sogar die nationale Sicherheit beeinflussen.

Aufgrund ihrer potenziellen Auswirkungen, ihrer allgegenwärtigen Natur, niedrigen Kosten und der einfachen Schmuggel- und Vermehrungsmöglichkeit wurden tierische Krankheitserreger im Laufe der Geschichte bei der Entwicklung von Biowaffen eingesetzt. Zu den Motiven gehörten persönliche oder finanzielle Vorteile sowie das Schaffen von zivilen Unruhen und das Vorantreiben politischer oder sozialer Agenden.

Agrarkriminalität / Bioterrorismus

Mangelnde Bewusstsein und Informationen über Agrokriminalität und Agroterrorismus sowie bestehende Lücken in Strategien zur Verhinderung und Minderung dieser potenziellen Bedrohungen lassen die internationale Gemeinschaft gefährlich unvorbereitet, auf gezielte biologische Ereignisse zu reagieren, die Tiere und möglicherweise Menschen direkt oder indirekt betreffen.

Die Weltorganisation für Tiergesundheit (WOAH) ist der Ansicht, dass der effektivste Weg, kriminelle und terroristische Ereignisse zu verhindern und zu bekämpfen, darin besteht, die Vorbereitung auf diese Bedrohungen in die bestehenden Notfallplanungen für Tiergesundheit zu integrieren und das Bewusstsein der Beteiligten zu stärken.

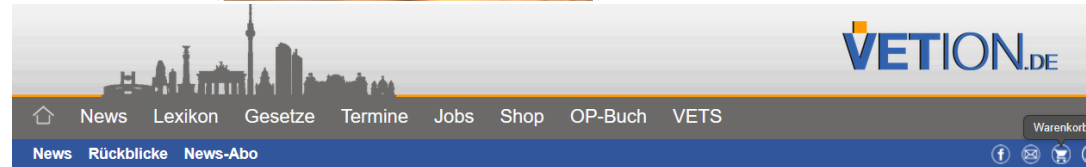
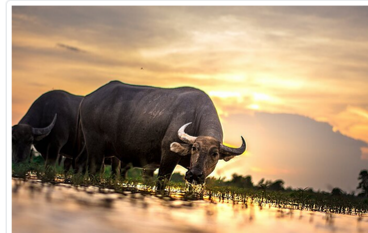
Agrarkriminalität / MKS / Bioterrorismus ???



MKS-Ausbruch in Brandenburg: Serotyp O festgestellt

11.01.2025 [MKS](#) [Kurznachrichten](#)

Insel Riems, 11. Januar 2025. Bei einem mit Maul- und Klauenseuche (MKS) infizierten Wasserbüffel aus dem Landkreis Märkisch-Oderland stellte das Nationale Referenzlabor am FLI MKS-Virus vom Serotyp O fest. Nah verwandte MKS-Viren kommen im Nahen Osten und Asien vor, [der genaue Ursprung und der Eintragsweg in den Tierbestand sind aber auch jetzt nach Kenntnis des Serotyps weiter unbekannt](#). Für diese Viren geeignete Impfstoffe sind in der MKS-Antigenbank Deutschland vorhanden. Diese MKS-Antigenbank wurde



MKS: Ungarn schließt biologischen Angriff nicht aus

14.04.2025

In der Slowakei und in Ungarn breitet sich die Maul- und Klauenseuche (MKS) weiter aus. Laut aktuellen Angaben (Stand 8. April 2025) haben die Veterinärbehörden in der Slowakei inzwischen sechs Ausbrüche bestätigt, in Ungarn sind vier Milchviehbetriebe betroffen. Als mögliche Ursache vermutet die ungarische Regierung einen biologischen Angriff, wie Gergely Gulyas, Stabschef von Premierminister Viktor Orban, bekannt gab. Angaben zu möglichen Verantwortlichen für einen mutmaßlichen MKS-Angriff machte er allerdings nicht. Er stütze seinen Verdacht auf mündlichen Informationen eines ausländischen Labors, dessen Ergebnisse noch nicht vollständig belegt seien.

„Zum jetzigen Zeitpunkt können wir sagen, dass nicht ausgeschlossen werden kann, dass das Virus keinen natürlichen Ursprung hat“, erklärte Gulyas. Möglicherweise handele es sich bei dem MKS-Virus, das sich in den vergangenen Wochen in Ungarn verbreitete, um ein künstlich erzeugtes Virus. Wer für solch einen mutmaßlichen MKS-Angriff verantwortlich sein könnte, erklärte der Stabschef jedoch nicht.

Da die MKS-Ausbrüche in Regionen nahe der österreichischen Grenze verortet sind, hat die Alpenrepublik bereits in der vergangenen Woche 23 Grenzübergänge zu Ungarn und der Slowakei geschlossen.



Der Deutschkurs speziell von Tierärzten für Tierärzte – jetzt online!

[Mehr lesen >>>](#)

KI / Bioterrorismus

BLOG

Veröffentlicht 5. Dezember 2024 von Andrei Mihai

Chemienobelpreis 2024: Proteinfaltung und KI



Positiv:

Wer Proteine falten kann, versteht das Geheimnis des Lebens und heilt irgendwann viele Krankheiten

Negativ:

Hoffnung auf neue Therapien einerseits, Sorge vor Missbrauch andererseits:

KI-Modelle in der Biologie haben rasante Fortschritte gemacht. Damit könnten aber auch gefährlichere Viren entworfen werden. Einige Fachleute sehen Handlungsbedarf.

Deutsches Ärzteblatt Ausgabe 4/2026

Resilienz

Building resilience against agro-crime and agro-terrorism

Bridging the expertise of the animal health and law enforcement sectors



Understanding the issue

The release of biological agents, including bacteria, toxins, viruses or fungi, poses a significant threat to society, whether it occurs by natural or accidental introductions or even as a deliberate criminal or terrorist act.

The pathogens responsible for diseases such as **anthrax**, **rinderpest** or **foot-and-mouth disease**, could be involved in these threats.

Animals have been targets of warfare, crime and terrorism throughout history. In today's increasingly interconnected world, the link between security and One Health is clearer and more important than ever before:



The impacts of such events can be catastrophic and wide-ranging, affecting food and health security, animal health and welfare, public health, trade and national security.



<https://www.woah.org/app/uploads/2023/02/building-resilience-against-agro-crime-and-agro-terrorism.pdf>

One Health / Lebensmittelversorgungssicherheit

One Health Definition

Integratives Management von gesundheitlichen
Risiken
Gleichzeitige Betrachtung von 5 Komponenten

Gesundheit
von Menschen



Gesundheit
von Tieren



Umweltschutz
(Boden,
Wasser, Luft)



Lebensmittel-
sicherheit

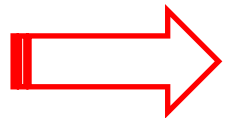


Internationaler
Handel



Tiergesundheit - Vorsorgeprinzip Leistungen der Tierärzteschaft

- BHV1, Brucellose, Leukose, BVD: Bekämpfungsprogramme
- **Impfprogramme: Impfung statt Keulen!**
- Biosicherheit, Hygiene (Stall bis zum Milchtank)
- AB-Reduktion
- Stärkung präventives Handeln (Ursachen für Krankheiten vermeiden)
- Beratung LW zu Optimierung Biosicherheit, Management, Fütterung, Ökonomie



Lebensmittel- Versorgungs-Sicherheit !



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!